

Hinweise zur allgemeinen Sicherheitsvorsorge

Vor Ausreise

Informieren Sie sich über Ihr Gastland und ein angemessenes Verhalten im Gastland

Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes

[Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes \(Link\)](#).
[Newsletter bestellen \(Link\)](#).



[App "Sicher Reisen" \(Link\)](#).

Deutsche Auslandsvertretung/en

[Informationen zu konsularischen Hilfen in Notfällen \(Link\)](#).
[Länderspezifische Informationen der Auslandsvertretungen \(Link\)](#).

Zutreffendes Visum beantragen

Frühzeitig Kontakt mit dem zuständigen Konsulat aufnehmen.

Informationen schützen

[Leitblatt Informationsschutz auf Reisen \(Link\)](#).
Quelle: ASW Bundesverband

Notfallrufnummern im Mobiltelefon speichern und auf Notfallkarte notieren

Auslandskrankenversicherung

24/7-Notfallrufnummer + Versicherungsnummer speichern und notieren.

Deutsche Auslandsvertretung + Auswärtiges Amt

Telefon/Notrufnummer der deutschen Botschaft notieren und speichern ([Link](#)).
Notrufnummer Auswärtiges Amt: + 49 (0) 30 1817 - 0.

Polizei, Notarzt, Feuerwehr ... im Gastland

Wichtige lokale Notfallrufnummern speichern und notieren.

Sperrung EC-/Kreditkarten, SIM-Karte etc.

Sperr-Telefonnummer: + 49 116 116** oder + 49 30 40 50 40 50.
[Informationen zum Sperr-Notruf \(Link\)](#).

Wichtige Dokumente kopieren / einscannen und gut verwahren

Reisepass
Personalausweis

beglaubigte
Geburtsurkunde

Versicherungs- /
Impfausweis

Visum
Führerschein

EC-Karte, Bank-
u. Kreditkarte etc.

An die Gesundheit denken

Impfschutz / Prophylaxe

Impfpass checken und ggf. von einem Reisemediziner beraten lassen.

Reiseapotheke

[Vorschlag des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes für eine Haus- bzw. Reiseapotheke \(Link\)](#).

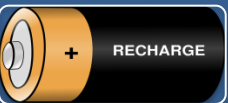
Medizinische Hinweise des Auswärtigen Amtes

[Informationen und Merkblätter zur reisemedizinischen Vorsorge des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes \(Link\)](#).

Hinweise zur allgemeinen Sicherheitsvorsorge

Im Gastland

Erreichbarkeit im Notfall sicherstellen

	Erreichbarkeiten auch in der Institution hinterlegen (z. B. Tagungsort, Veranstaltungsprogramm, Hotel, E-Mail, Telefonnummer/n, Kontaktperson vor Ort).	
	Online-Registrierung in der Krisenvorsorgeliste für deutsche Staatsangehörige des Auswärtigen Amtes www.elefand.diplo.de (Aufnahme in den E-Mail-Verteiler des „Landsleutebriefs“),	
	Mobiltelefon regelmäßig aufladen.	

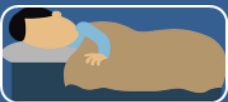
Auf dem Laufenden bleiben

	E-Mails / SMS etc. regelmäßig lesen. Landsleutebrief / Reise- und Sicherheitshinweise beachten Krisenreaktionszentrum auf Twitter: AA_SicherReisen / #RSH .	
	Vernetzen (Ansprech-/Kontaktpersonen, Kolleginnen/Kollegen, Projektpartner, DAAD-Außenstelle, DAAD-Informationszentrum ... vor Ort).	
	Unabhängige lokale und deutsche Nachrichten zur Sicherheitslage im Internet / Radio / Fernsehen verfolgen.	

Verhalten anpassen – „low profile“

	Anweisungen der örtlichen Sicherheitskräfte befolgen. Protestaktionen / Kundgebungen / Demonstrationen vermeiden.	
	<u>Verhalten bei Angriffen und Anschlägen (Link).</u> Quelle: ASW Bundesverband	
	<u>Verhalten bei besonderen Gefahrenlagen (Link).</u> <u>Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen (Link).</u> Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe	

Risiken reduzieren

	Fluchtwege, Notausgänge im Hotel kennen. Umgebung kennen (Krankenhaus, Polizei, deutsche Auslandsvertretung ...). Hinweise zur Reisesicherheit (Link). Quelle: ASW Bundesverband.	
	Lassen Sie sich im Gastland vom Partner abholen / fahren. Wenn Taxi, dann lizenzierte offizielle Funktaxis mit Taxameter. Keine fremden Mitfahrer akzeptieren.	
	Bei der Wahl des Hotels die Umgebung berücksichtigen (öffentliche Plätze, Regierungs-/Militäreinrichtungen, touristische Attraktionen, Nachrichtensender...).	